



## Deutscher Radiopreis für den SWR

Deutscher Radiopreis für den SWR  
Ausgezeichnet wurden die multimedialen "News for Natives" als "Beste Innovation" Sonderpreis des Beirats in der Kategorie "Lebenswerk Radio für den SWF3 Mitbegründer und Programmchef Hans-Peter Stockinger Hamburg, Baden-Baden. Das junge multimediale Nachrichtenangebot "News for Natives" des Südwestrundfunks (SWR) ist am Donnerstag, 5. September 2013, in Hamburg mit dem Deutschen Radiopreis als "Beste Innovation" ausgezeichnet worden. Die Begründung der Jury: "SWR3 und DASDING bilden mit einem crossmedialen Nachrichten-Konzept in der SWR3 Pop-Unit junge Lebenswelten durch Beiträge der "Digital Natives"-Reporter ab. Viele Themen entstehen im Social Web, bei aktiv beteiligter Community. Dieser innovative Prozess führt zur Einheit von Radio und Social Media." SWR-Intendant Peter Boudgoust gratulierte dem Team: "Die "News for Natives bieten das, was junge Menschen interessiert: Themen, die sie angehen, in verständlicher Sprache auf allen modernen Kanälen. Also überall dort, wo die Zielgruppe danach sucht. Und diese Nachrichten sind korrekt und zuverlässig - also im besten Sinne öffentlich-rechtlich. Über den Deutschen Radiopreis in der Kategorie "Beste Innovation freue ich mich sehr, denn damit wird einmal mehr deutlich: der SWR kann jung - und er ist zukunftsorientiert. Die insgesamt drei Nominierungen - davon gleich zwei in der Kategorie "Beste Innovation - sprechen eine deutliche Sprache: Der SWR beschreitet auch und gerade in schwierigen Zeiten erfolgreich neue Wege." SWR-Hörfunkdirektor Gerold Hug: "Was mich besonders freut ist, dass mit "News for Natives ein Multimediaprojekt den Deutschen Radiopreis als "Beste Innovation bekommt. Hier macht ein junges Team über alle Grenzen hinweg aktuelles, verlässliches und spannendes Programm für junge Leute, und das kommt an: Millionen von Hörerinnen und Hörern und Internetsurfern informieren sich jeden Tag mit "News for Natives. Seit dem Start 2010 haben sich die Klickzahlen von "News for Natives verzehnfacht. "News for Natives bieten öffentlich-rechtliche Qualität - neu verpackt. Hier entsteht das Radio von Morgen!" "News for Natives" gibt es überall dort, wo junge Menschen, die als sogenannte "Digital Natives" in einer digital geprägten Welt aufwachsen, Informationen suchen und erwarten: Im Hörfunk, Online und Mobil, mit Ton und Bild. Diese liefern SWR3 und DASDING gemeinsam mit der Chefredaktion Hörfunk des SWR mit dem Konzept "News for Natives". Hier tauschen sich Hörfunk- und Online-Kollegen eng aus, recherchieren in jede Richtung, haben insbesondere auch das Internet und das Web 2.0 im Blick und bereiten alle wichtigen Informationen zu jedem Thema multimedial auf. Im Radio oder auf SWR3.de und DASDING.de wie auch mobil: "News for Natives" sind ein "360 Grad Angebot" aus einem Guss." "News for Natives" sind ein Gemeinschaftsprodukt der Redakteure Stephan Germann, Isabel Gotovac, Katharina Handy, Jan Kampmann, Natalja Kurz, Eva Röder, Marcel Schuler und Verena Schwald, und werden von Christoph Ebner (SWR Chefredaktion Hörfunk) und Edgar Heinz (SWR3 PopUnit) verantwortet. Der Sonderpreis des Beirats beim Deutschen Radiopreis in der Kategorie "Lebenswerk Radio ging an den Mitbegründer und späteren Programmchef der legendären Popwelle SWF3, Hans-Peter Stockinger. Stockinger gilt als Begründer des modernen Popradios in Deutschland, dessen Weiterentwicklung er maßgeblich prägte. Zahlreiche spätere prominente Medienmacher wie Frank Plasberg, - der den Sonderpreis überreichte -, Claus Kleber, Christine Westermann, Elke Heidenreich und Anke Engelke arbeiteten in der Ära Stockinger bei SWF3 und bezeichneten ihn immer wieder auch öffentlich als eine Art "Ziehvater und "journalistisches Vorbild. Mit der Fusion von Südwestfunk und Süddeutschem Rundfunk zum neuen Südwestrundfunk beendete Stockinger seine Radiokarriere und arbeitete gelegentlich noch als Berater und Coach für deutsche Radio- und Fernsehprogramme." SWR-Hörfunkdirektor Gerold Hug: "Peter Stockinger hat das moderne Popradio erfunden. Er hat eine ganze Generation von Journalisten geprägt und die deutsche Radio- und Medienlandschaft maßgeblich verändert. Seine Arbeit für SWF3 wirkt hinein in das heutige Nachfolgeprogramm SWR3, Deutschlands Radio Nummer 1. Auch ich persönlich verdanke Peter Stockinger viel. Herzlichen Glückwunsch zum Sonderpreis des Beirats auch im Namen des gesamten Teams von SWR3!" Neben der Auszeichnung für "News for Natives" und dem Sonderpreis des Beirats beim Deutschen Radiopreis gab es zwei Nominierungen für den SWR: SWR3 Moderator Kristian Thees (Kategorie "Bester Moderator") und das SWR3 "Radio-Duell" von Frank Backes (Kategorie "Beste Innovation") sah die Jury des Grimme-Instituts ebenfalls unter den letzten Drei. Die SWR-Produktionen haben sich gegen insgesamt 354 Einreichungen durchgesetzt. Der Deutsche Radiopreis wurde zum vierten Mal im Hamburger Hafen verliehen. Er hat sich zum wichtigsten Preis der deutschen Radiobranche entwickelt. In zehn Kategorien werden die besten Moderatoren und Formate gekürt. Stifter der Auszeichnung sind die Hörfunkprogramme der ARD, Deutschlandradio und private Radiosender in Deutschland. Pressefotos zum Herunterladen auf [www.ARD-foto.de](http://www.ARD-foto.de)

## Pressekontakt

Südwestrundfunk (SWR)

70190 Stuttgart

## Firmenkontakt

Südwestrundfunk (SWR)

70190 Stuttgart

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage